

NIEDERÖSTERREICH

Lux lässt in Gemeinden das Licht angehen



Lux-Chef Bernhard Gruber:
„Haben breites Portfolio“

GÄNSERNDORF. Fallen die Begriffe „Kommune“ und „Licht“, bekommt Bernhard Gruber, Geschäftsführer von Lux Beleuchtungskonzepte, strahlende Augen. Denn immer mehr Gemeinden greifen bei der Modernisierung ihrer Straßenbeleuchtung auf das Know-how des zertifizierten Lichtexperten zurück. Mit einem Ziviltechniker und einem achtköpfigen Team hilft er Kommunen bei Planung und Umsetzung von Infrastruktur- und Beleuchtungsanlagen. Diese würden neben technischem Expertenwissen zunehmend rechtliche Absiche-

O KLEIN, ABER OHO

rung suchen, sagt Gruber. Die Nachfrage ist enorm: Mittlerweile steuern Kommunen 80 Prozent zum Umsatz von Lux – er beträgt zwischen 300.000 und 400.000 € – bei.

Veraltete Anlagen

Gemeinden werden Lux auch in den nächsten Jahren beschäftigen: „Die Straßenbeleuchtung ist in den meisten Kommunen stiefmütterlich behandelt worden“, sagt Gruber, der Lux 2009 gegründet

hat. Oft seien Anlagen 40 oder 50 Jahre alt und nie elektrotechnisch überprüft worden. Nun müssen sie, aufgrund verschiedener EU-Vorschriften wie dem Verbot von Quecksilberdampflampen ab 2015 sowie dem Druck zu sparen, modernisiert werden. Vor allem Gemeinden aus Ostösterreich lassen sich beraten. Gruber: „Wir sind im Grunde aber grenzenlos im Einsatz“. Über Partner ist Lux auch im Nahen Osten aktiv, Osteuropa drängt sich auf. Für jenen Zeitpunkt, ab dem die meisten Gemeinden ihre Beleuchtung erneuern, ist Gruber gerüstet:

„Wir haben ein breites Portfolio, das wir zurzeit aus Kapazitätsgründen nicht ganz ausleben können“. Dieses beinhaltet neben Konzeption der Beleuchtung auch elektrotechnische Überprüfungen, Zertifizierungen und Abnahmen sowie Erstellung von Gutachten. Gruber: „Darüber hinaus machen wir Lohnarbeit im Bereich CAD-Planung“. Contracting im Elektro- und Lichttechnikbereich will Gruber, der enormes Potenzial auch im Bereich Energiemonitoring und Beratung im Nutzerverhalten sieht, ebenfalls stärker angehen. (ris)